



DER GEMEINDE

MITTEILUNGSBLATT WOLPERTSWENDE

E-Mail: Gemeinde@Wolpertswende.de / Homepage: www.wolpertswende.de
Herausgeber: Gemeinde 88284 Wolpertswende. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt ist Bürgermeister Heurich oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo - Verlag Stockach, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17 - 11, Telefax: 07771/93 17 40

42. Jahrgang

FREITAG, den 25. September 2009

Nummer 39

Herzliche Einladung
zum Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 30.09.09,
14.00 Uhr

in der Turn- und Festhalle
in Mochenwangen

Gemeinde Wolpertswende

Kostenlose Fahrgelegenheit

für die Wolpertswender mit dem Bus um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle am Rathaus Wolpertswende. Rückfahrt mit dem Bus um 16.52 Uhr an der Bushaltestelle "Adler" in Mochenwangen.

Auf Ihr Kommen freut sich

E. Heurich



27. September 2009
WÄHLEN GEHEN!
Bundestagswahl

Wahlauf Ruf zur Bundestagswahl

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

am **Sonntag, den 27.09.2009** sind wir aufgerufen, den 17. Deutschen Bundestag zu wählen. Diese Wahl ist für uns alle wichtig. Unser Bundesparlament hat für die künftige Entwicklung unseres Landes, aber auch unserer Gemeinde, eine große Bedeutung. Aus diesem Grunde möchte ich Sie bitten, von Ihrem Wahlrecht auch Gebrauch zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Eberhard Heurich, Bürgermeister



27. September 2009
WÄHLEN GEHEN!
Bundestagswahl

Bundestagswahl 27.09.2009 Neues Wahllokal in Mochenwangen !!!!

Der Teilort Mochenwangen ist in 2 Wahlbezirke eingeteilt. Für den **Wahlbezirk 03** war bisher das Wahllokal in der **„Alten Kirche“** eingerichtet.

Bei den letzten Wahlen hat sich herausgestellt, dass dieses Wahllokal nicht geeignet ist, weil insbesondere für ältere Menschen und für Behinderte der Zugang zum Wahllokal sehr beschwerlich ist.

Bei der Bundestagswahl am 27.09.2009 wird deshalb für den **Wahlbezirk 03** ein neues Wahllokal eingerichtet:

**Katholisches Gemeindezentrum
„St. Lukas“ in der Kirchstraße 6**

In welchem Wahlbezirk und in welchem Wahllokal Sie wählen können, steht auf der Vorderseite Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte unten links.

Wir bitten um Beachtung.



27. September 2009
WÄHLEN GEHEN!
Bundestagswahl

Informationen zur Bundestagswahl

Ich wähle - weil ich zähle Sie auch!!

Zum 17. Mal seit der Gründung der Bundesrepublik 1949 und zum sechsten Mal seit der staatlichen Einheit Deutschlands 1990 sind die Bürgerinnen und Bürger als Souverän aufgerufen, ihr Parlament zu wählen. Am **Sonntag den 27. September 2009** haben 62,2 Millionen Deutsche die Chance, mit dem Stimmzettel die bundespolitischen Weichen für die nächsten vier Jahre zu stellen.

Wie funktioniert das mit dem Wählen?

Jeder Wahlberechtigte hat zwei Stimmen, die Erst- und die Zweitstimme. Wahlentscheidend ist die Zweitstimme, denn sie bestimmt die Mehrheitsverhältnisse im Bundestag.

Erststimme - Mit der Erststimme entscheidet der Wähler über den Kandidaten, der seinen Wahlkreis im Bundestag vertritt. Jeder der 299 Wahlkreise wird von dem Kandidaten mit den meisten Erststimmen gewonnen (Mehrheitswahl). Mit der Erststimme wird also nur die Hälfte der Bundestagsabgeordneten bestimmt.

Zweitstimme - Die Zweitstimme allein entscheidet darüber, wie viele der 598 Mandate jeder Partei im Bundestag zustehen (Verhältniswahl).

Stimmverteilung - Der Bundeswahlleiter ermittelt zunächst nach einem bestimmten Auszählungsverfahren anhand der Zweitstimmen, welcher Partei wie viele Sitze im Bundestag zustehen.

Rechenbeispiel:

Partei A hat 12.233.756 von insgesamt 42.596.287 gültigen Zweitstimmen erhalten. 598 Mandate sind vorgesehen.

$12.233.756 / 42.596.287 \times 598 = 177,7470372006$, d.h., Partei A erhält 177 Sitze.

In einem zweiten Schritt geht es darum, welche Personen diese Sitze einnehmen werden. Dazu wird zunächst errechnet, wie sich die Mandate der Parteien in den 16 Bundesländern gewichten, in denen die Parteien Landeslisten mit ihren Bewerbern für den Bundestag aufgestellt haben. Von der Zahl der Mandate, die sich für ein Bundesland ergibt, wird die Anzahl der dort gewählten Direktkandidaten einer Partei abgezogen. Diese haben ihr Mandat schon sicher. Die noch verbleibenden Sitze werden aus der Landesliste in der von den Parteien festgelegten Reihenfolge vergeben.

5-Prozent-Hürde - Berücksichtigt werden bei der Verteilung der Mandate nur solche Parteien, die wenigstens fünf Prozent der Zweitstimmen oder mindestens drei Wahlkreise durch die Erststimmen gewonnen haben. Im zweiten Fall bilden diese Abgeordneten dann jedoch keine Fraktion, sondern haben nur Gruppenstatus.

Überhangmandate - Jeder Wähler hat die Möglichkeit, seine Stimme zu splitten, d.h., er kann seine beiden Stimmen verschiedenen Parteien geben. Dadurch kann es vorkommen, dass eine Partei in einem Bundesland mehr Direktmandate (Erststimmen) erhält, als ihr nach dem Anteil der Zweitstimmen zustehen würden. Die jeweilige Partei behält diese Sitze als Überhangmandate, so dass der Bundestag auch mehr als 598 Abgeordnete haben kann.

Wählen oder Nicht-Wählen? - Die Möglichkeit und das Recht, Einfluß auf die politische Entwicklung unseres Landes auszuüben, nehmen nicht alle in Anspruch. In den letzten beiden Jahrzehnten hat die Wahlbeteiligung in der Bundesrepublik Deutschland tendenziell abgenommen; die Motive sind vielfältig: Bei manchen ist es Desinteresse, bei anderen Protest. Wer nicht zur Wahl geht, muß damit rechnen, dass die anderen Wähler für ihn eine Entscheidung treffen, die ihm nicht gefällt. Und er hat darauf keinen Einfluß genommen.

■ Voranzeige Problemstoffsammlung

Der Landkreis Ravensburg führt wieder eine Problemstoffsammlung durch.

Termin: Freitag, 23.10.2009 von 08.00 bis 10.00 Uhr
Sammelstelle in Mochenwangen: Parkplatz Jahnstraße
(bei der Turnhalle)

(Achtung: In Wolpertswende werden keine Problemstoffe mehr angenommen, da der Landkreis aus Kostengründen nur noch eine Sammelstelle in der Gemeinde, dafür aber mit längerer Öffnungszeit, einrichtet).

Gleisbauarbeiten im Bahnhof Mochenwangen

Im Bahnhof Mochenwangen werden vom 28.09.09 bis 09.10.09 in Nacht-/ Tagschichten Gleis- und Weichenbauarbeiten durchgeführt. Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich. Nach bundes- oder landesgesetzlichen Regelungen besteht keine Anzeige- oder Genehmigungspflicht. Die DB Netz AG wird durch den Einsatz moderner Baumaschinen und Geräte bemüht sein, Lärmbelastigungen auf ein Mindestmaß zu reduzieren und bittet alle betroffenen Anwohner um Verständnis. Die Bahnarbeiter werden während des gesamten Bauzeitraumes rund um die Uhr über herannahende Züge mittels eines lauten Warntones informiert. Um die Sicherheit der Arbeiter zu gewährleisten ist diese Art der Alarmierung unumgänglich. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Bauen ohne Baugenehmigung - Ärger ist vorprogrammiert!

Immer wieder muss festgestellt werden, dass kleinere und größere Baumaßnahmen ausgeführt werden, ohne dass hierzu vorher die notwendige Baugenehmigung eingeholt worden ist. Ungenehmigtes Bauen bringt großen Ärger und kostet zusätzlich Geld. Zunächst Ärger mit der Verwaltung bzw. der Baugenehmigungsbehörde, weil die ohne Genehmigung begonnene Baumaßnahme eingestellt werden muss und diese Baueinstellung ist gebührenpflichtig. Nicht selten wird auch noch ein beträchtliches Bußgeld verhängt, weil eine Ordnungswidrigkeit begangen und unter Umständen muss mit einem Abbruch gerechnet oder die Wiederherstellung des Ursprungszustandes vorgenommen werden. Des öfteren gibt es auch durch solche Bautätigkeiten Probleme mit Nachbarn, weil sie hierüber als Angrenzer offiziell nicht informiert sind. Auch der Gemeinderat / Technischer Ausschuss, der für die bauli-

che Gestaltung des Ortes mitverantwortlich ist, fühlt sich durch derartige Vorgehensweisen in seiner Zuständigkeit oft übergangen und muss sich mit Vorwürfen betroffener Bürger auseinander setzen.

Eine Feststellung solcher Bausünden erfolgt oft zufällig bei der Fahrt durch die Gemeinde, durch Hinweise aus der Bevölkerung oder durch die Baukontrolle des Landratsamtes.

Häufig machen Betroffene dann geltend, sie hätten von den Vorschriften nichts gewusst und wären davon ausgegangen, der Umbau oder Anbau, das Gartenhaus oder der Wintergarten sei genehmigungsfrei. **Empfohlen wird in solchen Fällen, vorab Informationen beim Bürgermeisteramt einzuholen.** Sofern es erforderlich ist, wird von hier aus denn noch eine Vorabklärung oder Abstimmung mit dem Kreisbaumeister »vor Ort« durchgeführt.

Zur Information:

Baurechtlich genehmigungspflichtig sind auch Umnutzungen von Gebäuden und Gebäudeteilen (z. B. gewerbliche Nutzung eines bisher landwirtschaftlich genutzten Stall- oder Scheuerteiles, sowie gewerbliche Umnutzung). Genehmigungspflichtig ist auch ein Dachausbau oder die Aufbringung von Dachgaupen. Umbauten, die sich nur innerhalb eines Wohngebäudes vollziehen und die die Statik des genehmigten Gebäudes nicht verändern und keine Veränderung der Außenansicht bewirken, sind genehmigungsfrei. Einer Genehmigung bedürfen auch Geländeauffüllungen im Außenbereich mit mehr als 300 qm Fläche. In Bebauungsplangebietern sind des öfteren noch zusätzliche Vorschriften für Einfriedungen, Mauern, Nebenanlagen, Pergolen, Carport u. a. maßgeblich. Hier empfiehlt sich eine vorherige Anfrage beim Bürgermeisteramt.

Bauanträge (Baugesuche) sind wegen der öffentlichen Bekanntmachung der Tagesordnung im Gemeindemitteilungsblatt spätestens 10 Arbeitstage vor dem Sitzungstag beim Bürgermeisteramt einzureichen. Sitzungen finden in der Regel jeweils am 3. Montag eines Monats statt.



Alte Kirche



„Fis oder stirb!“ mit voiceNet

Samstag, 3. Oktober 2009 um 20 Uhr

**Vergessen sie doch mal alles, was Sie über das Älterwerden sowieso noch nie hören wollten.
Älter werden ist nichts für Junge - für Alte übrigens auch nicht.**

Ist der Führerschein erst mal gemacht, führt die Fahrt auch schon vorbei am Hotel Inkontinental und der Faltentiefenmesser schrillt. Und eh man sich's versieht, muss man in die Botox. Krampfadern statt Tattoos!

Halten wir doch lieber mal an am Selbstfindungsparkplatz. Zum Glück gibt es da nicht nur Ökogras zum Reinbeißen, sondern auch Fis and Chips, Coffee and Tea und andere Erinnerungen an prall gefüllte Tafeln musikalischer Gaumenfreuden.

Das Autoradio swingt uns in ungeahnte Jazz-Gefilde, ein bunter Luftballon schwebt vorbei, wir werden von Beatles umschwärmt. Unsere Reise geht weiter nach Kalamazoo, Day and Night.

Genießen Sie mit **voiceNet** Unvergleichliches, Unvergängliches, Schwereloses und Zauberhaftes, vermischt mit einem kleinen Schuss wehmütiger Lebensfreude und überschäumendem Leicht-Sinn.

Abendkasse: 12 Euro

Vorverkauf: 10 Euro Schussenapotheke Mochenwangen
Lebensmittel Brauchle Wolpertswende



Bildhauer Gutmann schafft ein neues Raumerlebnis

Künstler, die in unserer Alten Kirche ausstellen wollen, bewegt immer wieder die Sorge, dass sie bei der Anordnung ihrer Kunstwerken dem früheren Kirchenraum mit seinen farbigen Ornamenten und Restfragmenten nicht gerecht werden.

Auch Bildhauer Joachim Gutmann aus Kießlegg ging dies zunächst so. Nun hat er jedoch mit einem schlüssigen Konzept recht eindrucksvoll ein neues Raumerlebnis geschaffen.

Dies war nicht nur die einhellige Meinung der fachkundigen Vernissagebesucher am Freitagabend, auch Ludwig Zimmermann ging eingangs auf die phantasieanregende Stimmung ein, die durch eine an sich gewagte Gegenüberstellung älterer Wandobjekte mit neuen Stahlplastiken geschaffen wurde. Wer sich tiefer einlässt, kann dabei die Fortentwicklung des früheren Kunsterziehers vom eher Gegenständlichen hin zur Abstraktion mitverfolgen. Titelangaben wie "Don Quichotte", "David und Goliath", "Stützen der Gesellschaft", "Der Ziehharmonikaspieler" gegenüber "Rote Form" oder die bis zehn durchnummerierten "Blauen Formen" belegen dies.



Joachim Gutmann mit neuen Arbeiten in "Blauer Form" - im Hintergrund die Stahlplastik "Stützen der Gesellschaft"
Foto: F. Bartenschlager

Über ein Dutzend leuchtend blaue Stahlplastiken im Zentrum des Raumes bilden das Herzstück dieser Werkschau. Deren Leuchtkraft entsteht durch ein aufgestäubtes Farbpigment, das nicht in das Bindemittel eingearbeitet ist, sondern oben aufliegt und dennoch wetterfest ist. Schritt für Schritt erläuterte Gutmann bei der Vernissage den Arbeitsablauf von der Pappschablone über die Arbeit mit dem Plasmaschneider bis zum verschweißen, flexen und verspachteln der Biegekanten.

Humorvoll und dennoch informativ ergänzt wurde die Ausstellungseröffnung durch eine heitere Performance, bei der die Galeristin Gisela Löchner aus Vogt Texte von Erich Kästner zum Besten gab und Andieh Merk in seiner urwüchsig trockenen Art mal mit dem Saxophon und dann wieder auf der Flöte originelle Improvisationen einstreute. Dabei hörte man nicht nur weise Sätze zur Auseinandersetzung mit der Kunst im Allgemeinen und zu Joachim Gutmanns Ausstellungstitel "Form und Farbe" im Besonderen. (Iz)

Die Ausstellung "Form und Farbe" ist noch am kommenden Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 2127 zu besichtigen.



Land- und Forstwirtschaft

Bauernverband Allgäu-Oberschwaben informiert Bauernkundgebung

Der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben lädt die ländliche Bevölkerung recht herzlich zum Besuch der Oberschwabenschau 2009 ein. An der traditionellen **Bauernkundgebung am Sonntag, den 11. Oktober 2009 um 10.00 Uhr**, im Festzelt spricht dieses Jahr der

Stellvertretender Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes Adalbert Kienle

zum Thema

"Bauern in Oberschwaben - Die Zukunft gestalten!"

Neben dieser Schwerpunktveranstaltung sind Bäuerinnen, Bauern, Junglandwirte und die ländliche Bevölkerung herzlich zum Besuch der Sonderveranstaltungen **Grüner Pfad**, dieses Jahr mit dem Schwerpunktthema **"Oberschwabens Bauern decken den Tisch"** herzlich eingeladen.



Bücherei

Schulbücherei Wolpertswende

Achtung!!! Achtung!!! Achtung!!! Die Öffnungszeiten der Schulbücherei am Mittwoch haben sich geändert!

Ab nächste Woche ist die Schulbücherei am Mittwoch aus "schulorganisatorischen Gründen" jeweils von 11 Uhr bis 13 Uhr geöffnet!

Die anderen Öffnungszeiten bleiben vorerst bestehen!!!

Bitte weitersagen!!! Danke!!!

Neue Öffnungszeiten:

Mittwoch:	11.00 Uhr	bis	13.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr	bis	12.00 Uhr
Donnerstag:	15.45 Uhr	bis	18.15 Uhr

Komm doch auch! Lesen macht klug, lesen macht stark!

Das Büchereiteam freut sich auf dich!

Bochtler Ulrike, Sontheimer Angelika, Wöllhaf Monika



Schulnachrichten



Förderverein Eugen-Bolz-Schule Wolpertswende Mochenwangen

An alle Interessierten des

Fördervereins der Eugen-Bolz-Schule, wir wollen das neue Programm für den Schüler - Club in Angriff nehmen. Deshalb treffen wir uns am

Donnerstag, 01. Oktober 2009 um 20.00 Uhr im Kernzeitbetreuungsraum der Schule.

Wir werden das Programm zwar für das ganze Jahr planen, ausgegeben wird es allerdings halbjährlich. Es wäre schön, wenn Ihr möglichst viele Ideen mitbringt.

Ich freue mich auch über Anregungen oder Ideen von denjenigen, die an o.g. Termin nicht kommen können. Meldet euch bitte unter Telefon 07502/12 21 oder per e-Mail an: m-l-goetz-mowa@t-online.de.

Außerdem möchte ich mich nochmals bei allen für ihre Mithilfe im vergangenen Schuljahr bedanken. Es wäre schön, wenn wir auch neue Eltern der ersten Klassen bei unseren Kursangeboten begrüßen könnten. Nur einmal pro Halbjahr ca. 2 bis 3 Stunden Zeitaufwand für einen Kurs, dann können wir ein tolles und abwechslungsreiches Programm für unsere Kinder anbieten. Wir backen, sägen, basteln, turnen, spielen, lesen usw. Auch wenn Ihr noch keine Ideen habt, kommt einfach vorbei. Unser Team hat ganz sicher interessante und einfach auszuführende Vorschläge für Euch.

Der Zeitaufwand und das Engagement der Eltern und aller Verantwortlichen für die Kurse lohnen sich, wenn wir zur Freude unserer Kinder eine gute und sinnvolle Arbeit leisten können. Besonders schön ist es, dass in unserem Schüler-Club jeder seine persönlichen Fähigkeiten einbringen kann und so jeder eine Bereicherung ist.

Auf viele Ideen freut sich

Lioba Götz

Schüler-Club * Schüler-Club * Schüler-Club * Schüler-Club

10 Jahre Förderverein Eugen-Bolz-Schule Wolpertswende - Mochenwangen

Endlich Die Preisvergabe aus dem Luftballon-Wettbewerb

Etwas länger ist es schon her - das Schulfest Ende Juni. Umso überraschender kam sicherlich unser Schreiben an die 10 Preisträger, die in unsere Auswertung aus dem Luftballon-Wettbewerb gekommen sind. 155 Luftballons waren am 27.06.2009 gestartet. Einige Finder haben die Karten seither an uns zurückgesandt. Am letzten Freitag haben wir nun eingeladen, die Preise hieraus von uns abzuholen. Die Ballone waren unterwegs in Weingarten, Bad Wurzach, Tettang, rund um Ravensburg und Lindau. Oft war nur die Straße, in der der Finder die ausgefüllte Ballon-Karte gefunden hatte, entscheidend. Die Plätze 10 bis 2 gingen an Kinder aus unseren Gemeinden Wolpertswende, Mochenwangen und Vorsee.

Die Preise gingen im Einzelnen an:

10. Christian Wahr
9. Darleen Al-Haddad*
8. Anil Top*
7. Stefan Metzler*
6. Stefan Maier
5. Leon Leyh*
4. Viktoria Fürst
3. Jan Füssel*
2. Sarah Fürst
1. Sabine Altmock

(*Nicht im Bild)



Für die gesponserten Preise möchte sich der Förderverein herzlich bedanken bei: Schwabentherme Aulendorf, Kletterpark Tannenbühl - Bad Waldsee, Bürobedarf Schneider, Baienfurt sowie Ravensburger Spiele (bei Fam. Schrepp).

Der Hauptpreis ging an die erst kürzlich verabschiedete Vorstandsvorsitzende des Fördervereins: Frau Sabine Altmock. Ein Rucksack mit Zelt sowie 2 Isoliermatten und einem, wie wir finden, passenden Insekten-Buch wurde von uns als 1. Preis an sie vergeben. Wir danken allen Kindern und Müttern, die am Freitag gekommen sind und bitten diejenigen, die am Freitag nicht anwesend sein konnten, ihren Preis innerhalb der nächsten 14 Tage bei Frau Elbs im Schulsekretariat während der Schulzeiten abzuholen.

Wir hoffen, wir konnten allen Gewinnern eine Überraschung bereiten, mit der sie so nicht mehr gerechnet haben.

Mit Grüßen

S. Bergmann, (1. Vorstandsvorsitzende)



Volkshochschule Wolpertswende

Nächste Woche beginnt folgender Kurs:

Nr. S322017

Gymnastikcocktail am Vormittag

Karin Bellrich-Blum, Lehrerin

Eine abwechslungsreiche Mischung verschiedener Gymnastikarten wie Konditionsgymnastik, Skigymnastik, Gymnastik mit Handgeräten, Stretching, Wirbelsäulengymnastik, Lockerungs- und Entspannungsübungen mit Musik zur Verbesserung von Kondition, allgemeiner Körperfitness, zur Kräftigung bestimmter Muskelpartien und Erhöhung der Beweglichkeit. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

6-20 Personen

12x montags, 09.45 -11.00 Uhr

ab 28.9.09

Panoramahalle Wolpertswende

50,- EUR

Für folgende Kurse sind ebenfalls noch Anmeldungen möglich:

Nr. S322027G

Seniorenport "Aktiv älter werden"

Karin Bellrich-Blum, Lehrerin

In diesem Kurs wird ein gymnastisches Übungsprogramm angeboten, das zur Erhaltung und Verbesserung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit und des allgemeinen und sozialen Wohlbefindens beitragen soll. Neben Lockerungs- und Entspannungsübungen sowie Atemübungen soll durch gezielte Gymnastik die Beweglichkeit von Wirbelsäule und Gelenken erhalten und eine gesunde Durchblutung gefördert werden.

Es sind Frauen und Männer willkommen! Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

6-20 Personen

10x montags, 8.30 - 9.30 Uhr

ab 5.10.09

Panoramahalle Wolpertswende

30,- EUR

Nr. S460027

Ferienkurs

"English, Grammar Feeling!"

Michael Skuppin

Grammatik kann man fühlen! Dieser Kurs richtet sich, an Schüler der Klassen 5 und 6. In diesen Klassenstufen begann früher der Englischunterricht - und auch jetzt wird es in den Klassen 5 und 6 im Englischen richtig "ernst". Erste Schwierigkeiten mit der doch etwas andersartigen Grammatik tauchen auf. In diesem 3-tägigen Kurs soll anhand ausgewählter grammatischer Probleme ein spielerischer Zugang zur englischen Grammatik eröffnet werden. Da in diesen Altersstufe oft die Eltern noch Unterstützung geben, sind diese im Kurs auch herzlich willkommen.

6-12 Personen

Montag, 26.10.09, Dienstag, 27.10.09

und Mittwoch 28.10.2009,

jeweils 9.00-12.00 Uhr Schule Mochenwangen

27,- EUR

Nr. S511027W

Powerpoint-Kompaktkurs (Office 2003)

Birgit Wurm

Voraussetzung: PC-Einsteigerkurs; Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC

Kursinhalte sind:

- Erstellen und Bearbeiten von Power point-Präsentationen
- Verwenden von Texten, Bildern, (Cliparts,...
- Integration von Tabellen und Objekten
- verschiedene Folientypen erstellen
- Tipps für die Präsentation und das erfolgreiche Präsentieren

zzgl. Kopierkosten (werden im Kurs abgerechnet)
6-10 Personen
Samstag, 14.11.2009, 8.30 - 12.00 Uhr
Schule Mochenwangen, Computerraum
18,- EUR, incl. Kopierkosten

Nr. S173017W

Kreatives Denken und Lernen für Erwachsene

Andreas Burghardt

Konzentration und Kreativität sind Fähigkeiten, die in zunehmendem Maß von jedem von uns gefordert werden. Beide Eigenschaften sind trainierbar. Alle Dinge, die wir optisch sehen, können wir rascher auswerten und behalten. Sehen geht schneller als Lesen. Das gedankliche Verarbeiten von Bildern führt zu besserem Verständnis von Handlungsabläufen. Bei diesem Training verfügen die Teilnehmer über mindestens 100 % mehr Gedächtniskapazität mit sofortiger und geordneter Abruffähigkeit zwecks Auswertung und Umsetzung von Wissen, 30 bis 50 % mehr Konzentrations- und Kreativitätsvermögen, das sich im Beruf und Alltag anwenden lässt. Bitte mitbringen: Schreibutensilien

7-16 Personen

Samstag, 23.1.10, 10.00 - 13.00 Uhr

und 14.00 - 17.00 Uhr

Jugendraum Panoramahalle

42,- EUR (zzgl. Materialkosten 4,- EUR)

Nr. S173027KW

Lernen mit Spaß ohne zu pauken ab der Klasse 4

Andreas Burghardt

Wie kann das Lernen wieder richtig Spaß machen? Außer dem Auswendiglernen, ständigen Durchlesen und Pauken von Unterrichtsstoff gibt es ganz einfache, bewährte Lerntechniken, die das Lernen leichter machen. Durch die richtige Anwendung der bildhaften Vorstellungskraft und den gezielten Einsatz der Fantasie lassen sich im Unterricht recht einprägsame Merkhilfen herstellen. Dies erspart die eine oder andere Wiederholung zu Hause und wirkt dem langen Sitzen an Hausaufgaben entgegen. Im Seminar wird folgendes vermittelt:

- Lernmotivation, warum Lernen so wichtig ist
- Vorgehensweise beim Lernen (Lerntreppe)
- Übungen zur Konzentration
- Steigerung der Fantasie und Vorstellungskraft
- Kombinieren und Assoziieren
- Der unsichtbare Spickzettel
- Merken zahlreicher Information innerhalb kurzer Zeit
- Tipps zur Rechtschreibung
- Tipps für Fremdwörter und Vokabeln
- Erfolgskontrolle

Bitte mitbringen: Schreibutensilien

7-16 Personen

Samstag, 21.11.09, 10.00 - 13.00 Uhr

und 14.00 - 17.00 Uhr

Jugendraum Panoramahalle

42,- EUR (zzgl. Materialkosten 4,- EUR)

Volkshochschule Fronreute

“Von Ritterburgen und Ruinen”

Am Mittwoch, 30. September 2009, 20:00 bis 21:30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute ein Dia-Vortrag mit Herrn Lothar Zier statt.

Was verbinden wir nicht alles beim Anblick dieser stummen Zeugen einer längst verflossenen, feudalen Epoche? Das rustikale Mauerwerk aus Kropfsteinen und Buckelquader beflügelt unsere Fantasie von höfischem Zeremoniell des Hochmittelalters, ja lässt Jugendträume erwachen: Da turnieren gewappnete und in Eisen gehüllte, adlige Recken, üben sich provençalische Troubadoure im Minnesang, ziehen fränkische Kreuzritter ins “Heilige Land”, bilden sich Ritterorden, deren Komture später auch in Altsachsen herrschen. Es ist auch die Zeit, in der die schwäbischbürtigen Staufer über mehr als hundert Jahre die Könige und Kaiser des Heiligen Römischen Reiches stellen. Schließlich beschleunigen die aufstrebenden Städte und Klöster, das Raubrittertum ver-

armter Geschlechter, Bauernsturm und Religionskriege den Niedergang der Ritterzeit.

Gebühr: 4,50 (Abendkasse)



Kindergartennachrichten



Das Basar-Team des Kindergarten St. Josef freut sich wieder auf viele Besucher aus und rund um unsere Gemeinde beim

Herbst-Winter-Kinder-Kleiderbasar

Panoramahalle

17. Oktober 2009 von 13 Uhr bis 15 Uhr

Warenannahme ist am Freitag, 16.10.09 von 16 Uhr bis 18 Uhr. Warenrückgabe unverkaufter Artikel ist am Verkaufstag von 19h bis 20h. **Holen Sie sich wieder eine Kundennummer bei uns ab:** werktags bis 20 Uhr unter Tel.: 07502 4372 (Frau Buhl) und Tel.: 07502 911637 (Frau Powalla). Für unsere kleinen Besucher gibt es um 13.30 Uhr und 14.30 Uhr eine Aufführung vom Kasperle-Theater und im Jugendraum freuen wir uns ebenfalls auf Ihre Kinder in der betreuten Spielecke. Parallel zur Basarzeit bieten wir auch Torten / Kuchen, Kaffee und andere Getränke für alle Besucher an. Ausführliche Informationen zum Kinder-Kleiderbasar unter www.wolpertswende.de/Freizeit/Kultur/
Veranstaltungskalender

Achtung - an alle ehemaligen und aktiven Eltern des Kindergarten Sonnenstrahl

Zu unserem Elternstammtisch im Hotel Rist am Mittwoch, den 14.10.2009 um 19.30 Uhr, möchten wir Euch alle ganz herzlich einladen. Meldet Euch doch bitte kurz unter Tel Nr.: 4843 an. Wir freuen uns schon sehr auf Euer Kommen.

Das Sonnenstrahlteam und der ehemalige Elternbeirat.

Spruch

**“wage es, weise zu sein” -
(nach Horaz)
“habe Mut, dich deines
eigenen Verstandes
zu bedienen!”**

(Kant; Wahlspruch der Aufklärung)

Gesundheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Arzt

zu erfragen unter
Tel. 0180 1929280

Sprechstunden in Notfällen

Samstag und Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr

Dienstzeiten:

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr



Kinder- und Jugendarzt zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

Zahnarzt

zu erfragen unter Tel. 01805-911630

Tierarzt

26./27.09.2009

Dr. Ch. Ganal und Dr. L. Ewert

Tel. 0751/96696

Telefonische Anmeldung erforderlich

Notdienste der Apotheken

zu erfragen unter Tel. 0800/2282280

Ärzte in der Gemeinde

Dr. med. Harald Götz

Facharzt für Allgemeinmedizin

Gröberstraße 3

88284 Wolpertswende

Ortsteil Mochenwangen

Tel. 07502/2616

Dirk Molder

Facharzt für Allgemeinmedizin

Bahnhofstraße 10

88284 Wolpertswende

Ortsteil Mochenwangen

Tel. 07502/9422-0

Dr. med. dent. Wolfgang Loidol

Zahnarzt

Kirchstraße 14

88284 Wolpertswende

Ortsteil Mochenwangen

Tel. 07502/1881

Apothek e in der Gemeinde

Schussenapotheke

Kirchstraße 12

Ortsteil Mochenwangen

88284 Wolpertswende

Tel. 07502/9428-0

Malteser

Hausnotruf und Mahlzeitendienst

Tel. 0751/366130

Deutsches Rotes Kreuz Bereit schaft Mochenwangen

Karl-Heinz Müller

Aulendorfer Straße 3

88284 Wolpertswende

Tel. 07502/4456

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst – Notarzt: Tel. 112

DLRG Wasserrettung: Tel. 112

Giftnotruf: Tel. 0761/1 9240

Krankengymnastik

Klaus Dieter Jehle

Kirchstraße 1

88284 Wolpertswende

Ortsteil Mochenwangen

Tel. 07502/3102

www.physiotherapie-jehle.de

Iris Kohnle

Weingartener Straße 1

88284 Wolpertswende

Ortsteil Mochenwangen

Tel. 07502/4841

Franka Fürst

Vorseer 10

88284 Wolpertswende

Tel. 07502/913877

www.physio-vorsee.de

Heilpraktikerin

Erika Günthner

Kolpingstraße 7

88284 Wolpertswende

Ortsteil Mochenwangen

Tel. 07502/913584

Hebammen

Rosa Fessler

Haller 1

88284 Wolpertswende

Tel. 07502/518

www.hebamme-fessler.de

Kathrin Heyder

Fabrikstraße 2

88284 Wolpertswende

Tel. 07502/912378

Senioren

Nachbarschaftshilfe Wolpertswende

Einsatzleitung: Frau Maria Joos-Hubrig
Tel. 07502/2953

Wir helfen kranken Menschen, Betagten und Alleinstehenden, Familien mit Kindern.

Durch einfache pflegerische Dienste, häusliche Arbeiten (z.B. Essen kochen, Wohnung aufräumen, Wäsche bügeln), Einkaufen, Besorgungen durchführen. Angehörige von Behinderten in der Betreuung behilflich sein (z.B. Ausfahrt, Arztbesuch), Mütter mit mehreren Kindern entlasten, Vermittlung von Fachdiensten (z.B. Sozialstation, Essen auf Rädern)



Zuhause leben

Hindenburgstraße 4
88361 Altshausen

(Ansprechpartnerin: Rosemarie Duelli)

Die Beratungsstelle ist vormittags von Montag bis Freitag unter der Tel. 07584/9232-48 oder der Fax.Nr. 9232-49 erreichbar.

Zuhause leben initiiert, berät und unterstützt gezielt:

Unterstützende Angebote für Pflegende Angehörige:

- Gesprächskreise
- Informationsveranstaltungen
- Einkehrtage und Begegnungstage

Wir informieren, beraten über und vermitteln Angebote und Dienste für ältere Menschen und ihre Angehörigen:

- Hilfen beim eigenständigen Leben Zuhause
Der Fachdienst Hilfen im Alter berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in allen Fragen der Pflege und Versorgung und hilft ihnen den Lebensalltag Zuhause zu bewältigen.
- Ambulante und stationäre Dienste und Angebote
- Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige (hier tauschen sich die Betroffenen aus und holen sich Anregungen und Kraft für die Pflege Zuhause.)

V d K

Sozialrechtsberatung in Fragen der Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung sowie Schwerstbehindertenrecht, Kriegsopferversorgung und -fürsorge, mit rechtlicher Vertretung in Widerspruchsverfahren sowie Vertretung in Klageverfahren (Sozialgericht)

Sprechzeiten: 9 bis 11.30 Uhr
Tel. 0751/7696213

Betreuung von pflegenden Angehörigen

Wichtige Tipps und Informationen wie folgt:

In Ravensburg:

Tel: 0751/7915000

In Bad Waldsee

Tel: 07524/912112

In Wilhelmsdorf

Tel: 07503/929900

Regelmäßige Veranstaltungen für Senioren in der Gemeinde

Seniorenclub:

Treff: Jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr
Infos bei: Irmgard Maucher, Tel. 07502/1422

Seniorenachmittag

Einmal monatlich im Pfarrhaus Wolpertswende, im Gemeindezentrum St. Lukas und evangelisches Gemeindehaus Mochenwangen.

Infos beim katholischen Pfarrbüro Mochenwangen, Tel. 07502/1337 und evangelisches Pfarrbüro Mochenwangen, Tel. 07502/91066.

Gemeindenachmittag

Einmal jährlich im Herbst abwechselnd in der Festhalle Wolpertswende oder Mochenwangen. Der Termin wird jeweils rechtzeitig im Gemeindemitteilungsblatt bekanntgegeben.

Infos bei: Bürgermeisteramt, Tel. 07502/94030

Seniorenturnen

jeden Montag, von 17.30 – 18.30 Uhr
und von 18.30 – 19.30 Uhr
in der Panoramahalle Wolpertswende ganzjährig

Seniorensseiten im Internet

- www.50plus-ans-netz.de
- www.stiftung-liebenau.de
- www.feierabend.de
- www.seniorentreff.de
- www.suedwesten.de
- www.bmfstfj.de

Angebote im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute:

„Leben wie in einer Großfamilie“ Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstrasse 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell. Wohnangebote für Kurz- und Dauerpflege, Be-reute Wohnanlage und Tagespflege. Ansprechpartnerin Cordula Scheffold/ Einrichtung- und Pflegedienstleitung
T.: 07502 940 859-0.

Veranstaltungen im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute: Herbstfest Wohnpark St. Martinus Blitzenreute 27.09.09

- 9.00 Uhr Katholischer Gottesdienst/ Pfarrkirche Blitzenreute
- 10.30 Uhr-Evangelischer Gottesdienst/Pfarrkirche Blitzenreute
- 11.30 Uhr Musikalischer Auftakt mit der Jugendmusikkapelle Blitzenreute / Herr Alwin Reutter
- Ab 12.00 Uhr - 14.00 Uhr Mittagessen und Bewirtung im Festzelt/ AH Sportverein Blitzenreute
- Café- und Kuchenbewirtung durch den Förderverein St. Martinus Blitzenreute
- Ab 12.00 Uhr Offenes Atelier von Horst Kalbhenn beim Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute

Ab 13.00 Uhr Aktionsstände im und um den Wohnpark St. Martinus Blitzenreute

- der Förderverein St. Martinus Blitzenreute / Kreativtreff St. Martinus Marktstand Eingang Wohnpark St. Martinus Blitzenreute
- Frau Prasser, Königseggwald / herbstlicher Verkaufsstand, Marktstand Eingang Wohnpark St. Martinus Blitzenreute
- Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH / Marktstand Eingang Wohnpark St. Martinus Blitzenreute

- Kutschefahrten mit Mutschlers aus Wolfratsweiler / Bad Saulgau

ab 14.00 Uhr Buntes Programm im Festzelt:

14.00 Uhr Begrüßung durch Frau Berthold
14.05 Uhr "Hänsel und Gretel" / Grundschule Blitzenreute - Herr Rektor Wiest (ca. 30 Minuten)
14.45 Uhr Kindergarten St. Karl Blitzenreute
15.15 Uhr Seniorentanzgruppe Blitzenreute mit Heidi Stein: Sketchen (rund um die Kartoffel, Früchte und Fröchtchen) und Bewegung auf Musik

Wir bedanken uns bei allen Akteuren, die uns bei der Gestaltung des Herbstfestes unterstützt und zum Gelingen beigetragen haben. Ohne Ihr Engagement wäre ein solches Fest nicht möglich. Vielen Dank im Namen des Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Cordula Scheffold.

Mo., 28. Sept. 09, "Bewegung auf Musik" - 10.00 Uhr mit Heidi Stein im Besprechungsraum.

Kreativtreff Wohnpark St. Martinus

Mittwoch, 30. Sept. 09 ab 15.00 Uhr, jeden Mittwochnachmittag (auch in den Schulferien).

Wir häkeln, stricken, basteln... Sind offen für neue Ideen und wollen mit dem, was wir anfertigen den Förderverein des Wohnpark St. Martinus Blitzenreute unterstützen.

Ansprechpartnerinnen für den Kreativtreff Wohnpark St. Martinus sind:

Elisabeth Gehrlach, Tel.: 07502 2555, Blitzenreute, Annenbergstr.44
Erna Mayer, Tel.: 07502 913538, Blitzenreute, Kirchstr. 2



Veranstaltungen



35. Weinfest

Samstag, 26. September 2009

in der Turn- und Festhalle Mochenwangen
Beginn: **20:00 Uhr**

Saalöffnung + Bewirtung: **19:00 Uhr**
Eintritt: **6,- Euro**

Es wirken mit:

- „Tonnenweise Töne“, Wolpertswende
- MGV „Liederkrantz“ Mochenwangen-Wolpertswende
- Klaviersoli mit Larissa Bohr-Cherniak
- Zum Tanz spielen: „Die Colibris“



Sonntag, 27. September 2009

Ab 10:30 Uhr Frühschoppen mit den „Fidelen Schussentalern“

Ab 11:30 Uhr Mittagstisch

Anschließend Kaffee und Kuchen

Es unterhalten Sie am Nachmittag:

- „Junge Kantorei“ Wolpertswende
MGV - „Liederkrantz“ Mochenwangen-Wolpertswende

Schwimmhalle Mochenwangen

In der Schwimmhalle in Mochenwangen findet jeweils mittwochs an Schultagen das Familienschwimmen von **17.30 Uhr - 19.00 Uhr** statt.

Alle Familien sind hierzu herzlich eingeladen!



externe Veranstaltungen

Herbstmarkt Staig

Das Herbst-Event im Schussental

Einladung 3. Oktober 2009, 10.30 bis 18 Uhr

Dieses Jahr noch größer, noch schöner! Eine bunte Mischung aus Attraktionen, Unterhaltung, kulinarischen Köstlichkeiten und interessanten Info- und Verkaufsständen.

Ein Ausflug lohnt sich!

Die Programm-Highlights:

Straßenmusik, Tierpark, Lernort Natur, Jagdhornbläser, Kinderkino, Wimpelschneide-Wettbewerb, Bücherflohmarkt, Kinderdisco und Schminken, Jugendtheater, GoKart Parcours, Kisten stapeln, Torwandschießen, Karussell, Drehorgel...

Die Tombola winkt mit tollen Preisen.

Basar Baidt

26. September 2009

Wir verkaufen im Auftrag:

- Herbst- und Winterbekleidung bis einschl. Größe 176
- Kinderwagen, Sportwagen, Buggy
- Kinderbetten, Reisebetten, Laufställe, Hochstühle
- Autositze, Babysafe
- Spielzeug, Schlitten usw.
- Kindersportartikel und -bekleidung (Inliner, Schlittschuhe, Fußball, Reiten, Ballett, Judo, Ski bis max. 1,60 m, usw.)
- alles für die Kinder-Fasnet

Verkaufstag:

Samstag, 26. September von 8.30 bis 12.30 Uhr in der Klosterwiesenschule Baidt (ehemals Grund- und Hauptschule).

Veranstalter:

Verein zur Förderung der Klosterwiesenschule (ehemals Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Baidt e.V.)

Infos: www.basar-baidt.de

Bauernhausmuseum Wolfegg

3. Eseltreffen im Bauernhaus-Museum Wolfegg

Samstag, 26.09., 10 - 17 Uhr &

Sonntag, 27.09., 10 - 17 Uhr

- mehr als 100 Esel, Mulis und Eselfohlen verschiedener Rassen
- Prämierungen und Vorführungen. Moderiert von Barny Bitterwolf
- Prämierung des schönsten Eselfohlens
- Kinderreiten
- Mit Hindernisparcours und tollem Fahrwettbewerb
- Hufschmied, Seiler, Sattler und Huforthopädin
- Bauernmarkt im alten Museumsdorf mit zahlreichen regionalen Anbietern
- Bewirtung und Kinderprogramm

Sonderausstellung „Dorf unterm Hakenkreuz“

- Alltag Krieg Zwangsarbeit -
Veranstaltungsreihe im Oktober

Donnerstag, 01.10.2009

„Wenn Hitler weint!“ Junge Deutsche im Umgang mit dem Nationalsozialismus

Der Nationalsozialismus hat Konjunktur - nicht nur Ausstellungen und eine kaum zu überblickende Anzahl an Literatur, sondern auch die filmische Aufbereitung konfrontieren uns fast täglich mit dem nationalsozialistischen Deutschland. Doch nicht nur im öffentlichen Diskurs wird sich mit der „braunen Vergangenheit“ auseinander gesetzt, auch innerhalb der deutschen Durchschnittsfamilie sind vor allem für Jugendliche und junge Erwachsene besondere Anknüpfungspunkte auszumachen, sich mit der Generation der Großeltern auseinanderzusetzen. Hierbei kommt dem „Familiengedächtnis“ eine erstaunliche Rolle zu - wie wird „Opas“ Rolle im Dritten reich reflektiert? Auch die zahlreichen Fernseh- und Kinofilme bieten vor allem für Jugendliche bezüglich ihrer Einstellung zu Hitler und dem Nationalsozialismus ein enormes Einflusspotential, wie jüngst eine Studie zum Film „Der Untergang“ belegen konnte.“

Vortrag von Andreas Sommer (Dozent für Geschichte an der PH Weingarten)

Bauernhaus-Museum Wolfegg, Museumsgaststätte Fischerhaus

Beginn 20:00 Uhr, Eintritt: 4 Euro

Weitere Veranstaltungen:

Donnerstag, 08.10.2009

Das Wurzacher Schloß 1940 bis 1945 als Kriegsgefangenenlager

Vortrag von Gisela Rothenhäusler

Bauernhaus-Museum Wolfegg, Fischerhaus

Mittwoch, 14.10.2009

Geraubte Leben - Zwangsarbeiter in der Landwirtschaft Oberschwabens

Vortrag und Lesung mit Bernd Wengert und Stefan Zimmermann

Im Kornhaussaal der Stadtbibliothek Ravensburg

Mittwoch, 21.10.2009, 20:00 Uhr

Mittwoch, 21.10.2009, 20:00 Uhr

Ein Tagwerk Leben - Erinnerungen einer Magd

Autorenlesung mit Sabine Eichhorst und Dora Prinz

Bauernhaus-Museum Wolfegg - Zehntscheuer Gessenried

Donnerstag, 29.10.2009, 20:00 Uhr

Zerrissene Leben - Hitler, Stalin und die Folgen

Autorenlesung mit Bruni Adler

Bauernhaus-Museum Wolfegg - Fischerhaus

Beginn der Vorträge jeweils um 20 Uhr

Eintritt: 4 Euro

Weitere Informationen gibt's im Internet unter www.bauernhaus-museum.de oder unter Telefon 07527 95500.



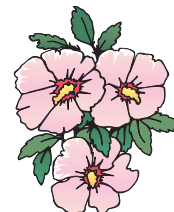
Unsere Jubilare

29.09.2009

Herr Josef Spieß

Wolpertswende, Niedersweiler Str. 16

Zum 75. Geburtstag





Sonstiges

Sozialverband VdK Ortsverband Ravensburg

Abwrackprämie: Anrechnung auf Hartz IV

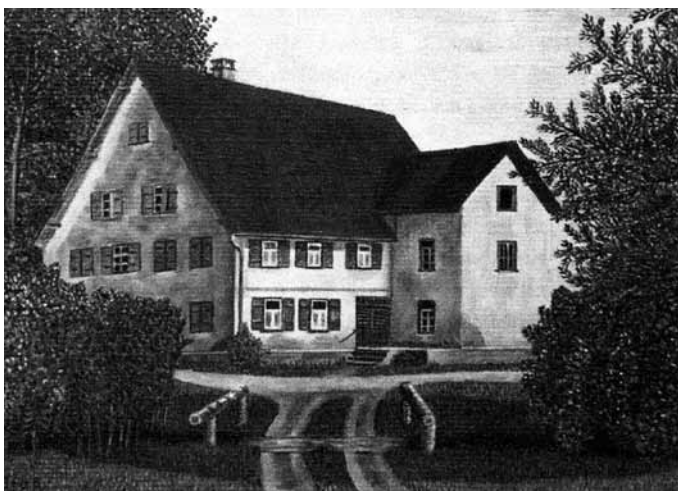
Die sogenannte Abwrackprämie für Altfahrzeuge mindert nach einem Beschluss des Landessozialgerichts (LSG) Nordrhein-Westfalen die Höhe des Arbeitslosengelds II. Bei Hartz-IV-Bezug sei die staatliche Abwrackprämie als Einkommen anzurechnen, denn sie verschaffe dem langzeitarbeitslosen Leistungsbezieher erhebliche Geldmittel in mehrfacher Höhe einer monatlichen Regelleistung für ein Verbrauchsgut und damit für den privaten Konsum. Diesem Zweck, so die LSG-Richter, diene aber auch die Grundsicherung nach Hartz IV. In ihrem Beschluss (L 20 B 59/09 AS ER und L 20 B 66/09 AS) befanden die Sozialrichter, dass auch ein Hartz-IV-Empfänger ein angemessenes Auto haben dürfe. Allerdings seien nicht alle Geldmittel, die der Anschaffung eines neuen Autos dienen, vor der Anrechnung als Einkommen geschützt. Ebenso wenig dürfe man die Abwrackprämie mit der Eigenheimzulage vergleichen, die nicht auf das Arbeitslosengeld II angerechnet werde. Über Hartz-IV- und andere gesetzliche Sozialleistungen informiert der Sozialverband VdK. Mitglieder können Sozialrechtsschutz durch hauptamtliche VdK-Sozialrechtsreferenten erhalten. Geschäftsstellen finden sich unter www.vdk-bawue.de.

Beiträge zur Heimatgeschichte 1

Krummensbachmühle und die Lourdesgrotte

Vorwiegend sind es Neubaumaßnahmen, mitunter auch Flurbereinigungen, die hin und wieder gravierende Veränderungen des Orts- und Landschaftsbildes nach sich ziehen. Nicht selten müssen dabei historisch interessante Gebäude weichen. Als aktuelles Beispiel kann in Mochenwangen das neue Baugebiet im Krummensbach gelten. Wo seit Frühjahr Einfamilienhäuser wie Pilze aus dem Boden schossen, stand einst eine alte Mühle samt Ökonomiegebäuden. Auch die heute noch hangaufwärts gelegene Lourdesgrotte steht in enger Beziehung zur Geschichte der Krummensbachmühle. Anlass genug, dem heimatgeschichtlichen Hintergrund nachzuspüren.

Das Mühlengebäude samt Wohnung und Nebengebäuden wurde bereits 1984 abgebrochen. Zuvor waren Überlegungen gescheitert, die als erhaltenswürdig eingestufte frühere Getreidemühle wie den Laternserhof von Messhausen in eines der Bauernhausmuseen zu versetzen. Das damals noch verschonte, 1914 nach einem Großbrand errichtete Ökonomiegebäude, diente bekanntlich noch bis zu dessen Abbruch letzten Herbst als Gemeindebauhof.



Die einstige Mühle im Krummensbach um 1970: gemalt von Ruth Tress nach einer Fotovorlage

Die erste urkundliche Erwähnung einer Mühle am Krummensbach datiert aus den Jahren 1363/67. Eberhard von Königsegg verkaufte diese damals an die Ravensburger Bürgerfamilie Weber. Ihre Geschichte reicht wohl noch weiter zurück. Denkbar ist sogar, dass sie wie die der früheren Krummensbachweiher in die Zeit nach Christi Geburt zurückreicht, als sich bekanntlich Nähe dem Hof Steinhausen (heute Raible) ein römischer Gutshof, eine sogenannte Villa rustica befand. Da zu diesem mehrere Gebäude und sogar ein eigenen Friedhof gehörte, sollen dort bis zu hundert Personen gelebt haben. Auf deren Speiseplan waren frische Fische sehr begehrt. Wie Archivistudien belegen, geht die Weiherhaltung bis in diese Zeit zurück. Das Wort Weiher kommt von lat. „Vivarium“ und meint ein Gewässer, das zur Fischhaltung dient. Auch das Mehl zum Brotbacken für so viele Leute war mit einer Handreibemühle nicht mehr zu schaffen, so dass der römische Gutshofbesitzer sich um eine effektivere und produktivere Lösung bemühen musste.

Die Erfindung der Wassermühlen reicht in der Tat bis in die Antike zurück. Der von dem römischen-Baumeister Vitrus beschriebene Antrieb mit vertikalem Wasserrad, Wellbaum und Zahnrädern wurde übrigens bis ins 19. Jhd. beibehalten. Es wurden immer mehr Nutzungsmöglichkeiten entwickelt. Neben Getreidemühlen entstanden Öl-, Papier-, Pulver- und Gipsmühlen sowie wassergetriebene Hammerschmieden, Hanfreiben, Knochenstampfen usw. An der „Mühlenstraße“ in der Gemeinde Amtzell haben sich drei von ursprünglich einem Dutzend Mühlen ohne große Veränderungen bis heute erhalten. Auch um Mochenwangen herum gab es einstens vier Mühlen. Bis in die Nachkriegszeit war am unteren Krummensbach in Eyb (heute Anwesen Pflöghar) noch eine Mühle in Betrieb. Es gab daneben die große Mühle an der Schussen mit Mehrfachnutzung (heute Sägewerk Köberle). Schon um 1673 ließ das Kloster Weingarten beim Kögelhof, der sich damals direkt an der Schussen befand, eine Sägmühle bauen. Dr. D. Walcher geht davon aus, dass diese bald von einem Hochwasser fortgerissen wurde. Eine der ältesten Papiermühlen wurde übrigens 1392 in Ravensburg errichtet.

Aus dem Jahre 1559 wissen wir, dass die Mühle im Krummensbach im Eigentum der dem Kloster Weingarten incorporierten St.-Trinitatis-Kaplaneipfründe der Liebfrauenkirche Ravensburg war. Lehensherr der Mühle war damals der Abt von Weingarten, Gerichtsherr das Spital Ravensburg. Im Dreißigjährigen Krieg (1618 - 48) verödete das Anwesen zusehends. Um 1770 wurde jedoch die Mühle samt Wohnhaus von Grund auf erneuert. 1823 erhielt Vinzenz Störk sen., der Inhaber der Mühle und Säge an der Schussen die Krummensbachmühle als Mitlehen und installierte an dem erwähnten Neubau an der Wolpertswender Straße einen neuen Mahlgang. Nach dem Tod von Friedrich Störk (1854 - 1903) ging die Krummensbachmühle in den Besitz der letzten Müllerfamilie Kramer über. Das oberschlächtige Mühlrad erhielt die Wasserzufuhr übrigens von einem hangseitig gelegenen Mahlweiher. Dieser wurde insbesondere in Trockenzeiten über den Schönmoosbach aus dem einstigen Burgweiher am vorderen Rand des Mochenwanger Waldes mit Wasser gespeist. Als anfangs Juni 1926 das Jahrhunderthochwasser am Burgweiher den Damm samt Fallstock fortriss, wälzte sich eine über zwei Meter hohe Flutwelle Krummensbach zu und riss alles mit sich, was sich am Wege befand. Weil droben am Burgweiher der Damm nicht mehr erneuert wurde - das Mühlesterben hatte schon im 19. Jhd. eingesetzt - wurde der Mahlvorgang dann 1928 eingestellt.

Fortsetzung folgt

Ludwig Zimmermann

Ankündigung

SHB-Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried, Wilhelmstadt

„Von Ritterburgen und Ruinen“

- Lichtbildervortrag von Lothar Zier

Achtung **Terminänderung**: Zu einem Diavortrag von Lothar Zier mit dem Thema: „Von Ritterburgen und Ruinen“ lädt das SHB-Naturschutzzentrum in Wilhelmstadt am **Dienstag, 29. September 2009 um 20.00 Uhr** ein. Was verbinden wir nicht al-

les beim Anblick dieser stummen Zeugen einer längst verflissenen, feudalen Epoche? Das rustikale Mauerwerk aus Kropfsteinen und Buckelquader beflügelt unsere Fantasie von höfischen Zeremonien des Hochmittelalters, ja lässt Jugendträume erwachen: Da turnieren gewappnete und in Eisen gehüllte, adlige Recken, üben sich provençalische Troubadoure im Minnesang, ziehen fränkische Kreuzritter ins „Heilige Land“, bilden sich Ritterorden, deren Komture später auch in Altshausen herrschen. Es ist auch die Zeit, in der die schwäbischbürtigen Staufer über mehr als hundert Jahre die Könige und Kaiser des Heiligen Römischen Reiches stellen. Schließlich beschleunigen die aufstrebenden Städte und Klöster das Raubrittertum verarmter Geschlechter, Bauernsturm und Religionskriege, den Niedergang der Ritterzeit. Lothar Zier zeigt wieder seine hervorragenden Dias und unterstreicht damit seine vielfältigen fundierten Kenntnisse zu einer längst vergangenen Epoche. Der Vortrag findet im „Sommerklassenzimmer“ (Nebengebäude) des SHB-Naturschutzzentrums im Riedweg 3, 88271 Wilhelmsdorf statt. Informationen unter 07503 739. Kosten: 5,- Euro / 2,- Euro.

**Informationsveranstaltung
Berufseinstieg nach der Elternzeit**

Wer sich mit dem Wiedereinstieg nach der Elternzeit beschäftigt hat viele Fragen. Deshalb bietet Eva Skirde, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Ravensburg, am **Mittwoch, 30. September 2009**, eine kostenfreie Informationsmöglichkeit für Frauen und Männer an, die nach der Familienzeit wieder in das Berufsleben einsteigen wollen. Die Veranstaltung findet von 10 Uhr bis 11 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ravensburg in der Schützenstraße 69 statt. Geboten werden allgemeine Informationen über den Arbeitsmarkt, Weiterbildung und Qualifizierung sowie über die Hilfen der Agentur für Arbeit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Sportverein
Mochenwangen**

Aktuelle Ergebnisse:

Sonntag, 13.09.2009	
A-Junioren FV Biberach - SV Mochenwangen	3:2
Mittwoch, 16.09.2009	
B-Junioren SV Mochenwangen - SV Bad Buchau	4:1
Freitag, 18.09.2009	
E-Junioren SG Baienfurt II - JSG MoWo II	9:3
E-Junioren SG Baienfurt I - JSG MoWo I	6:2
Samstag, 19.09.2009	
Herren FV Rot-Weiß Weiler - SV Mochenwangen	4:3
C-Junioren JSG Mo/Wo - FV Bad Waldsee	2:0
A-Junioren SV Mochenwangen - FC Wangen	0:3
Sonntag, 20.09.2009	
B-Junioren SV Mochenwangen - SV Weingarten I	1:1
Herren SV Maierhöfen-Grünenbach II - SV Mochenwangen II	2:1

Suppe wurde gehörig versalzen!

Es hätte so ein toller Ausflug werden können mit einem schmackhaften Menü als wohlverdiente Abrundung, wenn der Unparteiische auf dem Feld den Mochenwangener Fußballern die Suppe mit einigen Fehlentscheidungen nicht dermaßen versalzen hätte. So aber bleibt aus der Begegnung mit dem FV Rot Weiß Weiler die Gewissheit, dass mit der richtigen Einstellung und der richtigen Taktik in Zukunft schon noch einige Punkte für die heimischen Kicker zu holen sind. Mit einer taktischen Meisterleistung wären unsere Fußballer beinahe zu einem durchaus verdienten Erfolg gekommen, doch wenige Minuten Schwächephase und die merkwürdigen Entscheidungen eines sogenannten Unpar-

teiischen samt mindestens einer seiner Assistenten wussten dies zu verhindern. Nach der 4:3-Niederlage kann für die Zukunft also durchaus auch Positives mitgenommen werden. Selbst aus der 0:2-Niederlage gegen Bad Schussenried, als sich unsere Mannschaft offensichtlich nicht gerade mit Ruhm bekleckerte, lässt sich im Nachhinein Gutes ableiten: Der letzte Schussenrieder 4:0-Erfolg beim bis dahin stark eingeschätzten SV Reinstetten lässt gewaltig aufhorchen und relativiert unsere Heimleite. Am kommenden Freitag werden die Karten neu gemischt: Geeigneter Anlass dazu ist das Derby gegen unseren Nachbarn TSV Berg. Zu dieser Begegnung wünschen sich unsere Kicker eine zahlreiche und kräftige Unterstützung der Mochenwangener Fußballfans und derer, die es noch werden wollen. Die Gelegenheit dazu erscheint günstig, denn unsere Kicker werden mit größt möglichem Einsatz und letztem Engagement versuchen, dem aufgerüsteten Gegner ein Bein zu stellen, sprich die Punkte in heimischen Gefilden zu behalten. Anpfiff ist am Freitag um 18.30 Uhr auf dem Nebenplatz.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 25.09.2009

18:30 Uhr Herren **SV Mochenwangen I -TSV Berg I**

Samstag, 26.09.2009

- 10:00 Uhr Bambinis - Bb, in Mochenwangen
- 10:00 Uhr F-Junioren - F1, in Bergatreute
- 10:00 Uhr E-Junioren - F2, in Bergatreute
- 12:30 Uhr E-Jugend SGM Mochenwangen / Wolp. II – SV Baintd II
- 13:30 Uhr SGM Mochenwangen / Wolp. I – SV Baintd I
- 14:30 Uhr D-Junioren SV Wolfegg - JSG MoWo II
- 14:45 Uhr D-Junioren SV Baintd I - JSG MoWo I
- 15:40 Uhr C-Junioren SGM Molperts haus/Haisterkirch - JSG Mo/Wo
- 16:00 Uhr A-Junioren SV Mochenwangen - TSG Ehingen

Sonntag, 27.09.2009

- 11:00 Uhr Bezirksstaffel FV Ravensburg II - SV Mochenwangen
- 13:15 Uhr Kreisliga B SV Mochenwangen - FC Dostluk Friedrichshafen II

A-Junioren

SV Mochenwangen - FC Wangen

0:3 (0:1)

Eine verdiente Niederlage bezogen die A-Junioren im ersten Heimspiel der Verbandsstaffel gegen einen feldüberlegenen FC Wangen. Nachdem der SVM in den Anfangsminuten noch gut mithielt und sogar selbst die Chance zur Führung hatte, wäre bereits in der 9. Minute fast das 0:1 gefallen. Aufgrund eines Handspiels wurde der Wangener Treffer allerdings aberkannt. Kurze Zeit später war es dann aber soweit. Die agile Wangener Sturm- spitze kam völlig freistehend zum Torschuss und schob souverän ein. In der Folgezeit bestimmten die Gäste aus dem Allgäu das Spielgeschehen und drängten auf das 2. Tor. Dennoch gelang den Hausherrn ein guter Angriff, woraus auch ein Tor entstand. Leider sah der Schiedsrichter eine regelwidrige Aktion, als der Torhüter am Ball vorbei griff, und annullierte daher auch diesen Treffer. Im zweiten Durchgang änderte sich wenig am Geschehen. Mochenwangen war zwar bemüht, aber ließ Wangen zu viel Raum, um auch auf dem Mochenwanger Nebenplatz gefällige Kombinationen zu spielen. Das erste 2:0 für die Allgäuer erkannte der Schiedsrichter ebenfalls nicht an, da in seinen Augen der Torhüter zu hart angegangen wurde. In der 60. Minute sorgte der FC dann aber endgültig für die Vorentscheidung. Ein Gästespieler marschierte ungehindert durch den Strafraum, umkurvte die Verteidiger dabei wie Slalomstangen und spielte seinen Nebenmann dann klug frei, so dass dieser nur noch den Fuß gegen den Ball halten musste. Den Schlusspunkt hinter den verdienten Auswärtssieg des FC Wangen setzte ein Mittelfeldspieler in der 80. Minute mit einem strammen Fernschuss, bei dem der Heimtorhüter nicht ganz glücklich aussah.

SVM: Noack; Moll; Reinisch; Tekin; Bolat; Erath; Broßmann (Scham); Alber; Pflagher; Reisch (Bloos); Rogg (Marks)

Nächstes Spiel**Samstag, 26.09.2009**

16.00 Uhr: SV Mochenwangen - TSG Ehingen

B-Junioren:**SV Mochenwangen - SV Weingarten I 1:1 (0:0)**

Nach einer sehr gut verlaufenen Vorbereitung starteten nun auch unsere B-Junioren in die neue Saison. Die Jungs der Trainer Benjamin Eberle und Cüneyt Bolat haben sich fest vorgenommen, dem Mitfavorit SV Weingarten ein Bein zu stellen und gingen bis in die Haarspitzen motiviert in die Partie. Von Beginn an wurde der SV Weingarten seiner Favoritenstellung gerecht und übte Druck auf das Mochenwangener Tor aus. Die gut eingestellte Abwehrreihe und ein souverän agierender Torwart Daniel Hartnegg ließen jedoch nichts anbrennen. Unser Team lauerte derweil auf Konter und suchte durch Angriffe über die Außenpositionen seine Chance. Zur Halbzeit blieb es bei einem 0:0. Nach Wiederanpfiff probierte es der Gegner dann erfolgreich mit der „Brechtstange“. Ein abgefälschter Fernschuss fand unhaltbar den Weg ins Tor und brachte die Gäste zunächst in Führung. Unsere Jungs steckten keineswegs auf und versuchten sich mit leidenschaftlichem Einsatz im Spiel zu halten. Dieser Kampfgeist wurde schließlich belohnt. Fünf Minuten vor dem Ende setzte sich Neuzugang Johannes Ludwig im gegnerischen Strafraum geschickt gegen zwei Gegenspieler durch und ließ dem Gästeeper mit einem platzierten Flachschuss keine Chance. Dieser viel umjubelte Ausgleichstreffer bescherte dem SV Mochenwangen nach einer beispiellosen kämpferischen Leistung einen ersten wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt und schürt weitere Hoffnung für die in den kommenden Wochen anstehenden Partien.

JSG Mo/Wo: D. Hartnegg - H. Geiger, M. Brehm, S. Marks, M. Frorath - P. Noack, A. Turza, J. Metzler, J. Ludwig - S. Stocker, D. Stephan - A. Shala, T. Schneider, P. Nüssle

Nächstes Spiel**Sonntag, 27.09.2009**

11:00 Uhr: FV Ravensburg II - SV Mochenwangen

C-Junioren**Siehe Bericht Josef Petrich****E1-Junioren****SG Baienfurt - JSG MoWo 9:3**

Nichts zu holen gab es für unsere E1-Jugend gegen die SG Baienfurt. Die Heimmannschaft war in der ersten Halbzeit in allen Belangen überlegen und ging verdient mit 6:1 in die Pause. Vor allem die flinken Stürmer der Spielgemeinschaft machten unserer Abwehr immer wieder Probleme. In der zweiten Halbzeit zeigte das Team dennoch Moral, sie hielten das Ergebnis in Grenzen und konnten sogar noch die ein oder andere Chance nutzen um ein Tor zu erzielen.

JSG Mo/Wo: M. Pfeifer, N. Kerschbaum, M. Bergen, M. Spieß, F. Kiefer, R. Straub, N. Steiner

Tore: Fabian Kiefer, Rene Straub, Nick Steiner**Nächstes Spiel****Samstag, 26.09.2009**

13.30 Uhr: JSG Mo/Wo - SV Baidt

C-Junioren

Am vergangenen Samstag starteten unsere C-Junioren in die neue Runde.

Nach einer guten Vorbereitung mit überzeugenden Ergebnissen (11:0 gegen Aulendorf, 6:0 gegen Reute, Platz zwei nach Niederlage im Finale im Elfmeterschiessen beim Turnier in Baienfurt, 3:3 gegen die Bezirksstaffelmannschaft des FV Ravensburg) gingen unsere Jungs mit großem Optimismus ins erste Punktspiel gegen Bad Waldsee.

Doch es wurde schwerer als vermutet. Verschwunden war die Souveränität der Vorbereitung, die tolle Leistung des Spiels nur zwei Tage zuvor gegen Ravensburg konnte kaum ein Spieler er-

reichen. Die Abwehr stand relativ sicher, aber nach vorne ging sehr wenig.

Nach torlosem Halbzeitstand konnte dann Edeljoker Michael Adamcik unser Team endlich in Führung bringen. Doch auch nun war das Spiel ausgeglichen. Mehrmals konnte Torwart Chris Brauchle mit tollen Reaktionen den Ausgleich verhindern. Auch unser Team hatte Chancen konnte sie jedoch zunächst nicht nutzen. Erst zwei Minuten vor Schluß schloss Nico Müller einen schönen Spielzug über Michael Adamcik und Michi Hensler zum 2:0 Endstand ab. Das neue Trainerteam Andre Grindel/Josef Petrich war sichtlich erleichtert über diesen glücklichen, aber nicht unverdienten Sieg.

Es spielten: Chris Brauchle, Matthias Strobel, Emil Zink, Fabian Petrich, Fabian Kaplan, Frank Steidle, David Scholpp, Nico Müller, Simon Schnierer, Florian Schuster, Jonathan Klaus, Marvin Stravs, Michael Hensler, Michael Adamcik

Bericht: Josef Petrich



**Sportverein
Wolpertswende 1956 e.V.**

Spielbericht**SV Reute I - SV Wolpertswende I****Ergebnis 3 : 1****Erste Niederlage für den SVW****Die 2. Mannschaft setzt Zeichen**

Torfolge:

1:0 28. Minute Christoph Metzler
1:1 40. Minute Oliver Steinhauser
2:1 55. Minute Patrick Scheider
3:1 90. Minute Manfred Miller

Die 1. Mannschaft des SVW hatte einen ziemlich schlechten Tag erwischt. Nichts lief zusammen, ungewohnte Schwächen in der Defensive, wenig Gefährlichkeit im Offensivbereich.

Bereits in der 8. Minute musste Bernd Reich das Feld wegen einer Verletzung verlassen. Für ihn kam Markus Sonntag. Mit Reich fehlte der Mannschaft der Ideengeber, das wurde schnell deutlich.

Zunächst verlief das Spiel ohne besondere Highlights. In der 28. Minute bekam Reute einen Eckball zugesprochen. Die Flanke erreichte Christoph Metzler, der ungestört zum 1:0 für den Gastgeber einköpfte.

Daraufhin wurde unser Spiel etwas lebhafter. In der 40. Minute setzte Frank Steinhauser seinen Namensvetter Oliver ein, der den Ball direkt weiter aufs Tor lenkte und den Torwart von Reute chancenlos ließ.

Schon wenig später, in der 42. Minute nutzte der Gastgeber eine dieser vielen Unordnungen in unserer Defensive und traf den Pfosten. Torhüter Manfred Schaden wäre wohl zu spät gekommen.

Auch nach der Pause wurde das Spiel unseres Teams nicht entscheidend besser. Wieder war man in Zweikämpfen immer häufiger zu spät.

In der 51. Minute fischte Manfred Schaden einen Schuss aus dem Winkel, wenig später kam Olli Steinhauser nach einer schönen Ballstafette zum Abschluss. Der Reutener Torhüter konnte gerade noch abwehren.

In der 55. Minute war es dann passiert. Patrick Scheider traf zum 2:1 für die Gastgeber. Wieder wurden die Angreifer nicht konsequent im Mittelfeld gestört.

Wolpertswende versuchte nun noch zum Ausgleich zu kommen. Marcel Mayrshofer für Philipp Schweizer und Simon Reichle für Riccardo Potenza kamen in die Mannschaft. Trotz allem Bemühen gelang unserem Team jedoch kein Treffer.

Es kam noch schlimmer, unser Team war in der 90. Minute weit aufgerückt und bekam nach einem Konter das 3:1, Torschütze Manfred Miller.

Aber auch andere Teams in der Liga patzten und deshalb blieb unser Team auf dem 2. Platz. Nur Eschach ist bisher nicht zu stoppen und führt die Liga souverän an.

SV Reute II - SV Wolpertswende II**Ergebnis: 2:6**

Endlich Punkte für unser Team, so könnte man titeln. Unser junges Team vermied diese Mal eklatante Fehler und verbesserte sein Spiel nach vorne. Auch die Defensivabteilung konnte größere Fehler vermeiden. Aus diesen Gründen landete unser Team einen deutlichen Sieg, der allerdings nach der Pause gefährdet war, weil die Gastgeber enormen Druck machten und bis auf 2 : 3 herankamen.

Unsere Torschützen waren Thomas Welsch (2), Christian Hecht, Andreas Kesenheimer und Thomas Kehm. Das 2:4 resultierte aus einem Eigentor.

Vorschau:**Sonntag, 27.09.09**

13:15/15:00 Uhr, SV Wolpertswende - SV Heisterkirch



Tennisclub Mochenwangen e.V.

Liebe Tennisfreunde,

Zum **Saisonabschluss** treffen wir uns noch mal am **Samstag, 3. Oktober 2009** ab 13:00 Uhr zum Achtelesturnier. Seid alle herzlich willkommen. Wer will, darf einen Kuchen mitbringen.

Grüß Anne



Tischtennisverein Wolpertswende-Mochenwangen

In der kommenden Woche beginnt die Tischtennis-Vorrunde der Saison 2009/2010 mit folgenden Spielen:

Samstag, 26.09.2009, 15.00 Uhr: Herren I in Ailingen**Dienstag, 29.09.2009, 20.30 Uhr: Herren II gegen Bad Waldsee**

Wir wünschen den Jugendlichen und Aktiven wieder viel Erfolg in der Saison 2009/2010!

**Jugendkapelle Mochenwangen**

**Achtung Jungmusikanten! Achtung Jungmusikanten!
Vorankündigung**

Das Kegeln wird auf den **17.10.09** verschoben, da viele von uns mit Proben für das

Herbstkonzert beschäftigt sind.

Nähere Infos zum Kegeln folgen!

Viele Grüße,

Anne



Alte Kirche

Kunst aus der Gemeinde

Unter diesem Motto wollen wir über die Weihnachtsfeiertage

- die Vernissage ist am 18. Dezember, Finissage am 06. Januar -

wieder eine große Gemeindeausstellung organisieren.

Nachdem wir uns bei der letzten Ausstellung dieser Art ganz auf die Fotografie konzentrierten, sollen dieses Mal

Malerei + Grafik und bildhauerische Arbeiten

im Mittelpunkt stehen.

Dabei sollen folgende Rahmenbedingungen gelten:

1. Es werden nur Arbeiten ausgewählt, die in der Alten Kirche noch nicht gezeigt wurden
2. Ausstellungsgebühren werden nicht erhoben
3. Beim Verkauf werden 10 % zur Abdeckung der Unkosten einbehalten
4. teilnehmen kann nur, wer in der Gemeinde wohnt oder hier geboren ist

Während der Ausstellung wird es wieder ein Rahmenprogramm geben.

Wer Rückfragen betr. Anmeldung, Formalitäten usw. hat, wende sich an

Gerhard Hillmayr (Tel. 911276), Irmgard Hecht (Tel. 3227), Viktoria Roth (Tel. 2924) oder Ludwig Zimmermann (Tel. 2127).



Mädchenkantorei Wolpertswende - Mochenwangen

Mädchenkantorei-Chorfahrt

Montag, 31. August, Abfahrt um Mitternacht in Wolpertswende mit dem Bus Richtung Flughafen Baden-Airpark. Dienstagmorgen, 1. September, um 8.00 Uhr Ankunft auf Mallorca. Eine lachende, aufgeweckte und singende Mädelsbande kommt aus dem Flughafengebäude. Dabei kann es sich natürlich nur um die Mädels der Mädchenkantorei handeln. Begrüßt wurden wir dort von Pfarrer Walter Eith und Margarete, kurz „Maggie“, unserer Konzertmanagerin und „Mädchen für alles“! Mit ihnen führen wir nach Playa de Palma zu unserer Unterkunft, dem Gemeindehaus St. Michael der deutsch-sprachigen Gemeinde. Wir hatten einige Konzerte und Gottesdienste mit konzertantem Teil, die uns auf der ganzen Insel herumführten. Von Palma über Valldeusa... bis hin zu Port Alcudia ganz im Norden konnten wir mit unserem Singen das Publikum begeistern. So ernteten wir Freudentränen und Komplimente und gewannen viele neue Fans.

Doch auch Freizeit kam nicht zu kurz: Shoppen in Palma, Bummeln an der Strandpromenade und natürlich genossen wir herrliche Stunden am Traumstrand direkt vor unserer Haustüre. Am letzten Abend gingen wir alle zusammen zum traditionellen Paellaessen. Nach anfangs skeptischen Blicken konnten die Köche mit ihren drei Paellavariationen am Schluss jedes Mädchen überzeugen und zum Schluss gaben uns die Kellner sogar noch eine Runde aus. Dies belohnten wir natürlich mit einem Ständchen. Am Morgen danach hieß es dann leider schon wieder für uns alle „Abschiednehmen“ von Sonne, Strand, Palmen und natürlich von unserer genialen Reiseleitung Walter und Maggie. Hierfür ihnen ein riesiges Dankeschön!

Die Mädels sagen...

... DANKE an unsere treuen und hilfsbereiten Begleiter Monika, Margret und Thomas, dem Förderverein für die großzügige finanzielle Unterstützung und natürlich unserer Chorleiterin Kuni mit Gerhard!!! Vielen Dank für die aufwendige Planung im Voraus, das leckere Eis am Strand, mit dem wir eigentlich eine Klasse Werbekampagne hätten starten können und die Leitung während der ganzen Fahrt. Euch allen Danke, dass Ihr uns eine so schöne Chorfahrt ermöglicht habt!!!

i. A. Anna-Maria und Prisca





Landfrauen Wolpertswende-Mochenwangen

in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Die Landfrauen laden ein zu einem **„Käseseminar - Käsespezialitäten aus Baden-Württemberg“**.

Frau E. Ortlepp vom Milchwirtschaftlichen Verein Baden-Württemberg e.V. wird uns allerlei Wissenswertes zum Thema Käse näherbringen. Sie wird uns in die Geschichte und Herstellung in der Theorie und Charakteristika einzelner baden-württembergischer Käsesorten einführen. Dabei werden wir verschiedene Käsesorten auch verkosten.

Deshalb wird um Anmeldung gebeten. Mitzubringen sind Teller und Besteck sowie Getränke.

Dieser Abend findet ausnahmsweise am **Donnerstag, den 01.10.09** im Jugendraum der Panoramahalle statt.

Achtung: Beginn schon um 19.30 Uhr.

Selbstverständlich sind auch wieder interessierte Gäste willkommen.

Anmeldungen bis 30.09. bitte bei Gisela Schuster,
Tel. 07502 1323.

MITTEILUNGEN

der evangelischen Kirchengemeinde Mochenwangen



Pfarrbüro: Pfarrerin Ursula Bredau

Haydnstr. 20, Mochenwangen

Tel. 07502-9 10 66

Fax 07502-9 10 67

Öffnungszeiten: Di./Fr.

10:00 - 12:00 Uhr

und tel. Absprache

Kirchenpflege:

Verena Hillmayr

Tel. 07502-91 12 78

E-mail:

mochenwangen@evkirche-rv.de

Homepage:

www.evkirche-mochenwangen.de

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

(2. Timotheus 1,10)

Freitag, 25.09.2009

17:00 Uhr Jungschar „Die Superstrolche“ Ev. Gemeindehaus
Wie jedes Jahr werden wir auch dieses Mal unsere neuen 3.Klässler begrüßen zum „Drittklässlerfest“. Bitte wetterfeste Kleidung anziehen! Ende: um 18.30 Uhr.

Sonntag, 27.09.2009

10:30 Uhr Gottesdienst in Blitzenreute, Kath. Kirche. Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden werden der Gemeinde vorgestellt, ihnen wird eine Bibel von der Kirchengemeinde überreicht. (Pfrin. Bredau) Das Opfer ist zur Hälfte für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde bestimmt, die andere Hälfte geht an die Jugendarbeit im Kirchenbezirk (ejw).

07.20 Uhr Abfahrt Jugendkreis am Bhf Mochenwangen zum Jungentag nach Stuttgart. Interessierte bitte beim Pfarramt melden. Unkostenbeitrag 10.- Euro. Rückkehr um 19.54 Uhr am Bahnhof Aulendorf.

Montag, 28.09.2009

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 30.09.2009

16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet gestaltet vom Familiengottesdienst-Team, Kath. Kirche Blitzenreute

20:00 Uhr „Mochenwanger Kirchenchorle“, Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 01.10.2009

15:30 Uhr Die Kinder des neuen Konfi-3 Kurses treffen sich mit ihren Gruppenleiterinnen zu einem Kennenlern-Nachmittag im Ev. Gemeindehaus in Mochenwangen

Freitag, 02.10.2009

16:00 bis 18:00 Uhr Annahme der Erntegaben für den Altarschmuck bei der Evang. Kirche, Mochenwangen (siehe unten)

17:00 Uhr Jungschar „Die Superstrolche“ Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 04.10.2009

10:30 Uhr Erntedank-, Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Konfi-3 Gruppe. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom neuen Kinderkirchteam (siehe unten) und der Brotbeauftragten: „60 Jahre Brot teilen“- Brot für die Welt.

Annahme der Erntegaben schon am Freitag, 2. Oktober, 16 - 18 Uhr: Da der Samstag vor Erntedank ein Feiertag ist, bitten wir Sie, die Gaben schon am Freitag, 2. Oktober zur Kirche zu bringen.

gen. Die Erntegaben werden in diesem Jahr an die Diakonische Bezirksstelle weitergeleitet, damit sie an bedürftige Personen verteilt werden können.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Gaben bei uns eintreffen würden, ganz herzlichen Dank im Voraus.

Hallo Kinder!

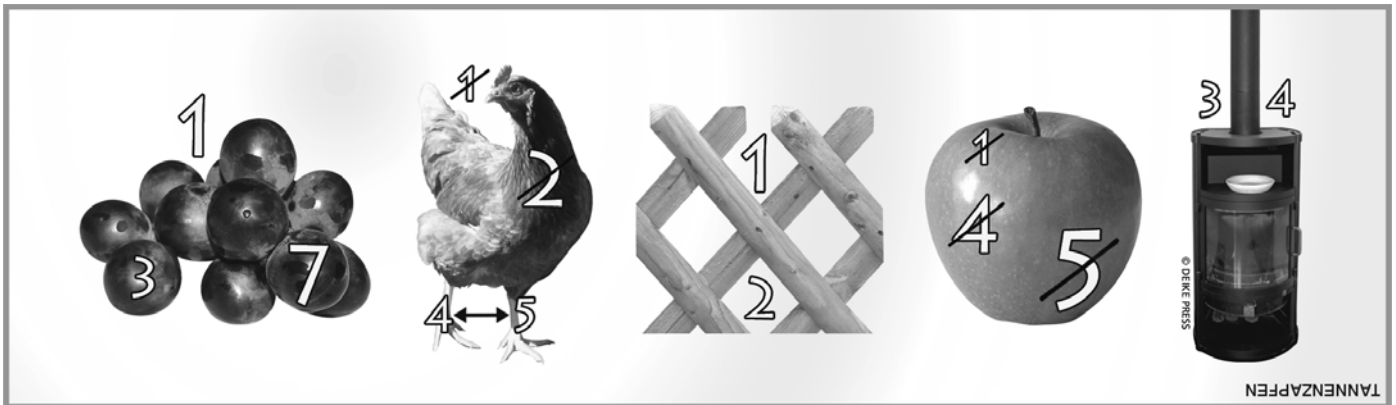
Jetzt gibt es wieder eine Kinderkirche in unserer Kirchengemeinde. Wir treffen uns alle 2 Wochen, parallel zum Gottesdienst für die Erwachsenen. Singen, spielen, Geschichten hören und beten. Alle Kinder sind eingeladen! Am 4. Oktober im Familiengottesdienst geht's los. Wir freuen uns auf Euch!

Liebe Grüße,

Euer Kinderkirchteam

Vorankündigung: Am **Dienstag, 6. Oktober** um 14:30 Uhr ist wieder „Dienstagstreff im Ruhestand“ im Ev. Gemeindehaus in Mochenwangen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage, sie wird wöchentlich auf den neuesten Stand gebracht und enthält interessante Bilder und Beiträge von Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde, www.evkirche-mochenwangen.de.



Musik-träger (Abk.)	Schlaufe	Schifferknoten (Mz.)	Pistole (Gaunersprache)	Blätterkleid der Bäume	an-stößig	kurz für: zu der	Stellvertreter (Kw.)	Sumpf-, Acker-vogel	keltischer Name Irlands	ugs.: einen
an jenem Ort			chem. Zeichen für Natrium	grü-bende Handbe-wegung						
Ausguck auf Schiffen	livländ. Längenmaß	Kopftrophäe	Ver-fasser trist			Wild-pflege	West-europäer japan. Meile			
				babylonische Gottheit	nach innen Gott der Haitianer					
				Hast			arabisch: Sohn			hervor-rufen, ver-ursachen
Bier-lager-behälter	griechische Unheils-göttin	kleine Insel im Watten-meer	politi-scher Auf-wiegler				franz. Aktien-gesells. (Abk.)		röm. Göttin d. Morgen-röte	
Vorfahr					Abk.: Ämter		Sport-größe			
Hand-lung										
Gesteins-massiv	spanischer Artikel Umlaut							franz. Land-schaft (Côte d...)	Tonsilbe Berg in Algerien	
Aus-druck d. Überraschung								Strudel-wirkung		
Vorläufer der EU								Flächen-maß der Schweiz		
								ungari-scher Würden-träger		





MARIÄ GEBURT, MOCHENWANGEN

Seelsorge-Einheit "Westliches Schussental"



St. GANGOLF, WOLPERTSWENDE

Pfarrer Stefan Pappelau Tel. 13 37
Pfarrer Herbert Distel Tel. 92 19 85
Diakon
Gerhard Marquard Tel. 0751/5 15 04
GemRef Manuela Gerster Tel. 0751/4 49 48

Pfarrbüro Mochenwangen Tel. 13 37
www.mariae-geburt.de Fax 76 38
Kath.Pfarramt-Wolpertswende@t-online.de
Öffnungszeiten Di 9 - 12 u. 16 - 18 Uhr
Mi. 9 - 11 Uhr
Fr. 9 - 12 Uhr

Büro Wolpertswende Tel. 13 45
Fax 9 12 44 94
Mo. 17 - 18 Uhr
geöffnet
Kirchenpflege
Reinh. Michelberger Di./Mi. 9 - 11 Uhr
Nachbarschaftshilfe
Maria Joos-Hubrig Tel. 29 53

Mochenwangen

Samstag, 26.09.2009 - Kosmas und Damian

18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 27.09.2009 - Erntedank - Caritas-Sonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Taufe: Richard Leonard Fischer; Caritas-Kollekte)

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 28.09.2009 - Lioba

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29.09.2009 - Michael, Gabriel und Rafael

18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 30.09.2009 - Hieronymus

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier († Josef Wiedemann)

Donnerstag, 01.10.2009 - Theresia vom Kinde Jesu

07.30 Uhr Wort-Gottes-Feier für Schüler

17.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 02.10.2009 - Heilige Schutzengel

09.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 03.10.2009

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse († Walter, Lina und Xaver Müller; † Veronika und Michael Wilhelm; † Josef und Maria Hecht; † Herbert Hänslar und Verstorbene der Fam. Buhl; † Alfred Allmendinger) (Erdentöne; Kollekte für die Kirchengemeinde)

Sonntag, 04.10.2009 - 27. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.30 Uhr Rosenkranzandacht

Wolpertswende

Samstag, 26.09.2009 - Kosmas und Damian

13.30 Uhr Trauung: Silke und Tobias Müller mit Taufe von Carolin Rosalinde

Sonntag, 27.09.2009 - Erntedank - Caritas-Sonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Ministrantenaufnahme; Caritaskollekte)

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29.09.2009 - Michael, Gabriel und Rafael

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier († Gertrud und Karl Schmaus; † Franziska Steinhauser; † Elmar Eisele)

Samstag, 03.10.2009

08.30 Uhr Rosenkranz in Vorse

09.00 Uhr Eucharistiefeier der Dominikanischen Gemeinde in der Kapelle Vorse

Sonntag, 04.10.2009 - 27. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Liederheft; Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.30 Uhr Rosenkranzandacht

Seelsorgeeinheit

Gottesdienste am Samstag, 26. und Sonntag, 27. September

Berg: Sonntag 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Blitzenreute: Sonntag 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Fronhofen: Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse;

Sonntag 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Beichtgelegenheit in Fronhofen am Samstag

17.45 Uhr (Pfarrer Pappelau)

Gespendet wurden

Mochenwangen: Kerzen 1 x 8,-, 2 x 10,- Euro. „Vergelt's Gott!“

Jahresrechnungen

Die Jahresrechnungen 2008 der Kirchengemeinden „Mariä Geburt“ Mochenwangen und „St. Gangolf“ Wolpertswende werden zur Einsichtnahme durch die Mitglieder der Kirchengemeinde im jeweiligen Pfarrbüro vom **25. September bis 09. Oktober** aufgelegt.

Kirchenchor Mochenwangen

Gemeinsam mit dem Kirchenchor Rielasingen-Arlen gestalteten wir am Titularfest den Gottesdienst, wobei als Highlight das von uns gesungene Salve Regina, komponiert von Hans Georg Hinderberger und das Lied „Ezulwini“ des Gastchores zu erwähnen sind. Im Anschluss an den Festgottesdienst stärkten sich unsere Gäste im Haus St. Lukas, bevor sie ihren Jahresausflug nach Weingarten zur Basilikaführung fortsetzten. An dieser Stelle bedankt sich der Kirchenchor Mochenwangen bei allen Kuchen Spendern sowie bei den Besuchern, die Jahr für Jahr die Einladung zur Kaffeestunde und gemütlichem Beisammensein ins Gemeindehaus folgen, ganz herzlich.

Erntedankfeier

In unseren Gemeinden feiern wir das Erntedankfest am **Sonntag, 27. September**. Für unsere Erntealtäre bitten wir wieder ganz herzlich um Ihre Gaben. Bitte bringen Sie diese in Mochenwangen am Freitag bis 12 Uhr ins Glockenhaus oder melden Sie sich bei Frau Koch, Tel. 4787. In Wolpertswende bitten wir Sie Ihre Gaben am Freitag bis 19 Uhr oder am Samstag bis spätestens 10 Uhr (wegen der Trauung) in der Kirche abzustellen oder melden Sie sich bei Frau Michelberger, Tel. 07525 8771. Auf Wunsch holen wir die Früchte auch gerne bei Ihnen ab. Herzlichen Dank!

Wahlcafé

Hallo, wir Minis laden Euch am **Wahlsonntag, 27. September von 14 bis 17 Uhr** ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrhaus Wolpertswende ein.
Der Erlös ist für unsere Minikasse.
Über Euern Besuch würden wir uns sehr freuen!

Bibelkreis St. Lukas

Kennen Sie die Petrusbriefe? Interesse?
Am **Montag, 28. September** um 18.30 Uhr beginnen wir ein neues Kapitel, wie immer im Haus St. Lukas. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Tank leer? Dann auf zur

spiriTanke

auftanken - singen - meditieren - hören - sprechen - essen - beten - starten

Interesse? Dann komm

am Sonntag, 04. Oktober 2009, um 18.30 Uhr, ins Gemeindehaus St. Peter und Paul in Berg.

Wir freuen uns auf Euch,

das JugendAndachtTeam

Rocktheater in der Jugendkirche

„Boing-Boing! - Das Leben ist ein Surfbrett“
am **Freitag, 9. und Samstag, 10. Oktober**

Unter der Leitung von Bodo Klose und der musikalischen Leitung von Hans Georg Hinderberger verspricht das von Jugendlichen selbst geschriebene Stück eine herausragende Aufführung zu werden. Es geht um das Surfen zwischen verschiedenen Terminen und dabei möglichst nichts zu verpassen. Ein nicht vorgesehener Schicksalsschlag verändert die Situation komplett. Andere Werte zählen und die Frage ist, welchen Sinn das Leben eigentlich noch hat.

Karten gibt es jetzt im Vorverkauf im kath. Jugendreferat und bei Musikhaus Lange. Erwachsene 15 Euro, Jugendliche 8 Euro. Herzliche Einladung!

=> Schau doch mal auf unsere Homepage:
www.jugendkirche-ravensburg.de



Liegen geblieben

Auf dem Kirchplatz in Mochenwangen ist ein schwarzer Motorradhelm mit Visier liegen geblieben. Er ist hinten in der Kirche deponiert, der Eigentümer kann ihn dort abholen.

Ende des redaktionellen Teils



Gartenhilfe gesucht?

 Der Anzeigenteil unserer Primo Heimatblätter kann Ihnen helfen - nein, nicht bei der Gartenarbeit - aber beim Suchen und Finden von Angeboten! 

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de